

## Que va-t-il advenir de la Villa Louvigny ?

Si les prévisions budgétaires de l'Etat s'avèrent exactes, l'Orchestre Philharmonique du Luxembourg prendra possession de ses nouveaux lieux au début de l'été. Nombreux sont les mélomanes et autres qui s'interrogent d'ores et déjà sur le sort qu'on voudra bien réserver à la Villa Louvigny. La Villa Louvigny présente en effet les avantages d'une petite salle de concert en plein centre-ville à l'acoustique et aux charmes indéniables, qu'il ne faudrait surtout pas sacrifier au profit d'une vocation quelconque. Elle pourrait même, le cas échéant, faire figure de salle de répétition pour des orchestres d'arrière-plan, dont la réputation n'est plus à faire et qui pourraient tout simplement prendre la relève. Ne sachant trop à quel saint se vouer dans la hiérarchie ministérielle, la Villa Louvigny se trouve en effet sous la double tutelle du Ministère de la Santé et du Ministère de la Culture, alliance par ailleurs heureuse pour se refaire une santé mais non point pour susciter des vocations politiques, le monde culturel en attente n'y voit d'autre issue que par la voie médiatique. Les affaires de l'Etat ne stagnent pas, Monsieur Juncker vient de nous le rappeler avec insistance, alors profitons de l'opportunité qui nous est donnée pour faire avancer les choses, d'autant plus que l'année 2007 s'annonce déjà en grande pompe.

JPB

## Ein Zwölfender als Symbol für Kultur und Weltoffenheit

Robert Garcia, Generalkoordinator der Tourismussaison 2007, stellte am 10.

März das Logo der Kulturhauptstadt vor. Es zeigt einen kapitalen Hirschen. Bei der offiziellen Vorstellung herrschte im Saal betretenes Schweigen. Garcia selber gab selber freimütig zu, dass er dieses Logo zuerst unmöglich fand, aber sein Urteil ändern konnte: Nach zwei Monaten Gewöhnungsphase fände er es mittlerweile "genial".

Paul Bertemes, in einem Kommentar auf Radio 100,7 (28.3.), meint dagegen, dass es sich eher um einen Bock handle als um einen Hirschen, der da geschossen wurde. Zur kulturellen Integration der Großregion könne dieses Logo kaum beitragen, denn es ließe sich schwer vorstellen, dass Rheinland-Pfalz seine große Konstantinausstellung 2007, oder Metz die Eröffnung des Centre Pompidou unter das Zeichen eines Blauen Hirschen stellen wollten. Bertemes fragt denn auch, ob nicht ein Gartenzwerg als ideale Verbindung von Bescheidenheit und Kitsch das passendere Symbol gewesen wäre.

Nicht so genial findet Robert Garcia sicherlich, dass er immer noch kein Budget für das Kulturjahr vom Regierungsrat zugesichert bekommen hat. Aber vielleicht ist auch das nur eine Gewöhnungsfrage.

## Wer nimmt Drogen und achtet dabei auf seine Gesundheit ?

"Konsummiert dir Drogen a si dir un ärer Gesondheit interesséiert?" , das ist der fast schon unfreiwillig-komische Titel einer kleinen Broschüre, die Konsumenten harter Drogen auffordert, sich kostenlos gegen Hepatitis impfen zu lassen. Das vom CRP-Santé lancierte Projekt (Informationen unter Tel. 45 32 13 49) ist noch in mehrfacher Hinsicht

## d'Peffermillen



innovativ: Die kostenlose Aktion ist zeitlich begrenzt: "Nehmen bis den 30ten Juni 2005" steht auf dem Dekkelblatt in der Art einer Aktionswerbung. Auf den Innenseiten wird noch massiver um Klienten geworben: "Gratis: Impfung, Geschenk: 1 Iessen" (der Bon ist bei der "Stëmm vun der Strooss" einzulösen). Man möchte vermuten, dass eine Kiste Impfstoffe vollkommen unvorhergesehen in die Hände des CRP geraten ist und die Medikamente am 30. Juni das in Westeuropa vorgesehene Verfallsdatum erreichen. Bislang hat sich jedenfalls kaum jemand auf das Angebot hin gemeldet.

## Der Putsch von 1947

Für Ende des Jahres plant *forum* ein Heft zum "Putsch von 1947". Mit Colonel Robert Winter ist am 6. März eine der Schlüsselfiguren dieser Affaire gestorben. Rob Roemen hat im *Journal* (8.03.05) den Lebensweg von Winter nachgezeichnet. Sie finden diesen Text mit freundlicher Genehmigung des Autors auf unserer Internetseite [www.forum-online.lu](http://www.forum-online.lu). Gleichzeitig möchten wir jeden, der an dem Dossier mitarbeiten möchte, herzlich dazu einladen.

JST